

Intensiver Ausbildungstag für angehende Jäger

Niedergösgen Kürzlich lud die Schweizerische Wildtierwarte zum alljährlichen Jagdlehrpfad ins Mösli ein.

VON BEAT FUCHS

Die Wildtierwarte hat sich ganz der Ausbildung angehender Jägerinnen und Jäger verschrieben. In diesem Kontext steht auch der Jagdlehrpfad, der der letzten Vorbereitung und Standortbestimmung für die Jagdschüler dient, die im Juni an der theoretischen Jagdprüfung teilnehmen werden.

Der Tag begann am frühen Morgen mit einem musikalischen Willkommensgruss durch die anwesenden Jagdhornbläser aus der Bläsergruppe Distellaub und der anschließenden Begrüssung durch Schulleiter Edgar Jacobi. Dieser konnte neben den Jagdschülerinnen und Jagdschülern auch zahlreiche Gäste aus verschiedenen Jagdorganisationen und Jagdvereinen, der kantonalen Jagdverwaltung, der Jagdprüfungskommission sowie dem Stiftungsrat der Schweizerischen Wildtierwarte willkommen heissen.

Fundierte Prüfungsvorbereitung

Nach diesem Teil galt es für die Schülerinnen und Schüler hauptsächlich Fragen in den Bereichen Jagdgebrauchsgegenstände, Jagdhunde, Tierpräparate, Trophäen sowie Pflanzen-, Waffen- und Wildkunde im Selbststudium zu beantworten. Insgesamt stehen in der Wildtierwarte gegen 400 jagdliche Gegenstände zur Verfügung, aus welchen sich rund 700 Fragen ergeben. Die Ergebnisse wurden an-



Ein kleiner Ausschnitt aus der umfangreichen Sammlung.

ZVG

200

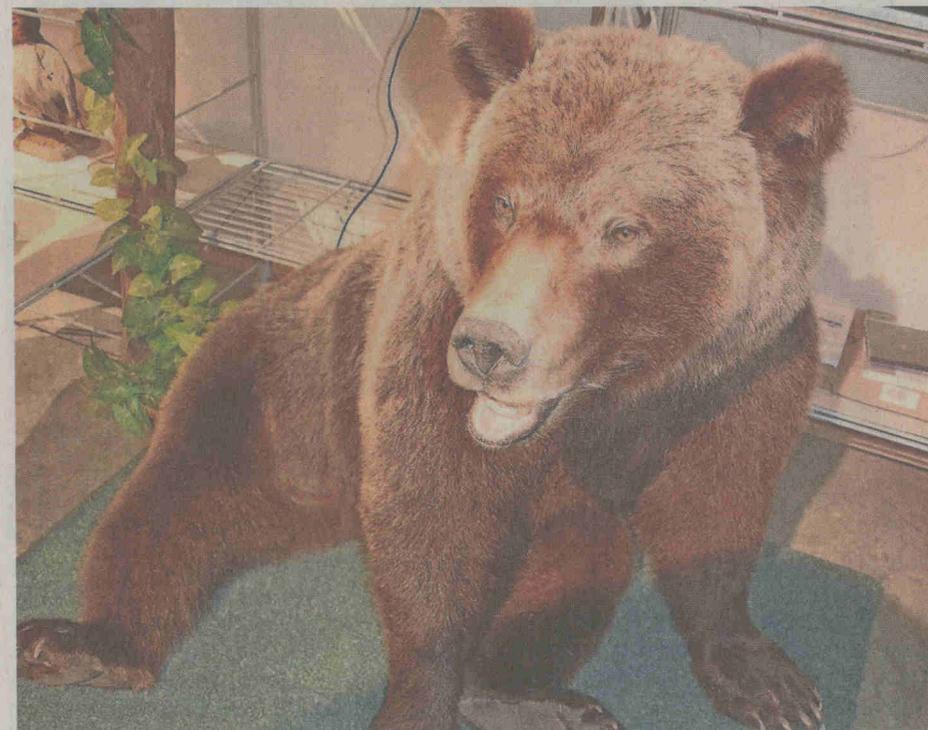
Tierpräparate umfasst die Sammlung der Wildtierwarte im Niedergösgen Mösli.

schliessend kontrolliert. Für die angehenden Prüfungskandidaten eine einmalige Gelegenheit zur umfassenden Repetition des bereits Erlernten.

Generalversammlung des Vereins

Gleichzeitig mit dem Jagdlehrpfad fand auch die Generalversammlung des Vereins «Freunde der Stiftung Schweizerische Wildtierwarte» statt. Der Verein bezweckt, die Stiftung Schweizerische Wildtierwarte in Niedergösgen und deren Bestrebungen zugunsten der jagdkundlichen Forschung, der jagdlichen Aus- und Weiterbildung, einer nachhaltigen Jagd sowie der Wildtiere in jeder Hinsicht zu fördern.

Nach der Generalversammlung offerierte der Verein einen Apéro sowie ein Mittagessen für alle Teilnehmenden des Jagdlehrpfades 2018. Der Tag klang mit jagdlichen Klängen der Bläsergruppen und interessanten Gesprächen langsam aus.



Sogar ein Bär befindet sich seit letztem Dezember in der Tierpräparatesammlung.

ZVG

SCHWEIZERISCHE WILDTIERWARTE NIEDERGÖSGEN

Stiftung hat sich der Ausbildung verschrieben

Bereits im Jahr 1974 begann der Niedergösgen Peter Steiner, Anwärter auf die Jagdprüfung vorzubereiten und ihnen über die notwendigen Jagdkenntnisse hinaus ein Verständnis für das Zusammenspiel von Mensch, Tier und Natur zu vermitteln. Peter Steiner ist es gelungen, aus bescheidenen Anfängen die Schweizeri-

sche Wildtierwarte als eine schweizweit geachtete und anerkannte Institution aufzubauen. Heute wird die Warte von der gleichnamigen Stiftung getragen. Sie widmet sich primär der Ausbildung angehender Jägerinnen und Jäger. Die Ausstellung von Tierpräparaten kann auf Voranmeldung besucht werden. Weitere Informationen unter: www.wildtierwarte.ch. (BFU)